

# BLUE IN GREEN

## 2020

Die Jazzreihe im  
Kulturforum Alte Post Neuss

Karten: Kulturforum Alte Post Neustr. 28 41460 Neuss  
Tel 02131 904122 [www.altepost.de](http://www.altepost.de) [www.blueingreen-jazz.de](http://www.blueingreen-jazz.de)  
Erwachsene 14,- €; SchülerInnen 10,- €  
SchülerInnen Alte Post/Musikschule 5,-€

**30.01.**

20 Uhr  
WDR 3 Konzertschnitt

**WDR 3**

**WITZEL/BEIRACH/SCHUEBER/OETZ-Quartett**

**Reiner Witzel - Saxophone**  
**Christian Scheuber - Drums**  
**Joscha Oetz - Bass**  
**Richie Beirach - Piano**



Die drei Erstgenannten wurden als die „Drei im roten Kreis“ auf zahlreichen Festivals in aller Welt (u.a. USA, Süd-Amerika, Ukraine, Rumänien, Bulgarien, Spanien und Frankreich) gefeiert. Sie taten sich vor einigen Jahren mit dem amerikanischen Ausnahmepianisten Richie Beirach zusammen und begeistern nun in zahlreichen Konzerten vor großem Publikum. Zum BIG-Auftaktkonzert, das vom WDR mitgeschnitten wird, präsentieren sie Stücke aus ihrer wunderbar frischen und energiegeladenen Doppel-CD „LIVE“, aufgenommen 2019 in der Düsseldorfer Jazzschmiede.

**27.02.**

20 Uhr  
Doppelkonzert

**Jürgen Dahmen Solo**  
Jürgen Dahmen - Piano

Pianosoloimprovisationen: Jürgen Dahmen vertont das „Hier und Jetzt“ und schöpft dabei aus einem reichhaltigen Erfahrungsschatz als Musiker, der keine stilistischen Berührungspunkte kennt.



**TAN**

**Ergün Aktoprak - Vocals**  
**Jürgen Dahmen - Piano**  
**Reiner Witzel - Saxophon**  
**Selman Sezek - Percussion**  
**Konstantin Wienstroer - Bass**

Fünf Musiker - eine Hingabe! TAN (türkisch: die Morgendämmerung) überwindet scheinbar widersprüchliche Musikwelten. Aus türkischem Rootsmaterial und Eigenkompositionen entsteht ein atmosphärisches Repertoire, das Soli und jazzigen Elementen viel Raum bietet. Ein Basar aus Rhythmik und erdigen Melodien.  
Bandwebsite: [www.tan-music.de](http://www.tan-music.de)



**11.03.**

20 Uhr

**On Canvas - André Nendza Quintett**



**André Nendza - Bass**  
**Angelika Niescier - Saxophone**  
**Matthias Bergmann - Flügelhorn**  
**Martin Sasse - Piano**  
**Niklas Walter - Schlagzeug**

Im neuen Ensemble von André Nendza treffen fünf renommierte Musiker(innen) aus unterschiedlichsten Spielformen des Jazz aufeinander. Nendzas neue Kompositionen basieren zumeist auf Formen und Changes bekannter Standards. Auf diesem „common ground“ können alle Beteiligten ihre individuelle Stimme einbringen.

**23.04.**

20 Uhr

**RUPI**

**Wolf-Ruprecht Schwarzburger - Bass**  
**Jürgen Dahmen - Piano**  
**Sameh Mina - Drums**

Der Bassist Wolf-Ruprecht „Rupi“ Schwarzburger stellt sein Solo-Album „Die Sonne“ vor. Urbane Beats - Jazz, Funk, Trance - kurz: Club-Sound vom feinsten. Die Musik führt um die ganze Welt. Verbindendes Thema ist die Sonne.  
[www.schwarzburger.com](http://www.schwarzburger.com)



# 14.05.

20 Uhr  
Zoom



**Stephan Mattner - Tenor-Soprasaxofon**  
**Philipp van Endert - Gitarre**  
**Sebastian Räther - Bass**  
**Jo Beyer - Schlagzeug**

Stephan Mattner komponiert und arrangiert, was Zoom auf die Bühne bringt. Die Fachwelt bezeichnet ihn als herausragenden Solisten der deutschen Jazzszene. Konzerte führten ihn mit verschiedensten Formationen und Musikern durch so gut wie alle deutschen Clubs und Festivals sowie in verschiedene Länder Europas und nach Australien. Man kennt seinen Sound von verschiedenen Rundfunk- und Fernsehaufnahmen sowie Übertragungen vom WDR, MDR, BR, Deutschlandfunk.

# 18.06.

20 Uhr

## New Peter Lehel Quartet: „Spherical Blues“

**Peter Lehel - Saxophone, Komposition**  
**Ull Möck - Piano**  
**Dirk Blümlein - Bass**  
**Christian Huber - Drums**

Nach über 20 Jahren Bandhistorie des klassischen Peter Lehel Quartets mit insgesamt 15 CD-Einspielungen sowie unzähligen Konzerten und Tourneen hat der umtriebige Saxophonist und Komponist Peter Lehel nun eine neue Viererbesetzung am Start. Die neue Besetzung ist durch einige Asientourneen in den letzten beiden Jahren als Band-on-the-Road zusammen gewachsen. Der Sound der Band ist frisch, groovy, modern, offen und experimentierfreudig.



# 04.09. NEUSSER JAZZSOMMERNACHT

ab 18 Uhr im Globe Theater **Eintritt frei!**

## Pacific Organ - Trio

**Peter Wehling - Hammond Orgel**  
**Philipp Brämswig - Gitarre**  
**Robert Hurasky - Schlagzeug**

Das Trio aus dem Rheinland spielt authentischen 60/70er Jahre - Style und bietet dabei einen ziemlich coolen und groovigen Original-Sound. Songs von funkigem Souljazz bis hin zu Bluestiteln verbinden sich zu einem unverwechselbaren Trio-Sound.



## CoDaKu

**Tossia Corman - Vocals**  
**Philipp Kukulies - Percussion**  
**Benedict Öncü - Gitarre**  
**Paul Wunder - Bass**  
**Christian Scheer - Saxophon**  
**Jakob Ebener-Holscher - Posaune**

Beeinflusst durch ein breites musikalisches Spektrum aus HipHop, Folk- und Rock entsteht eine ungewöhnliche Mischung, gepaart mit der Textlastigkeit der klassischen Singer-Songwriter-Bewegung. Immer geht es um Situationen des alltäglichen Lebens- Liebe, Hoffnung, Selbstzweifel und die ein oder andere Absurdität.



## André Kregel Trio

**André Kregel - Gitarre**  
**Konstantin Wienstroer - Kontrabass**  
**Lutz Schlosser - Gitarre**

Mit charmanter Natürlichkeit und mitreißender Spielfreude tritt die André Kregel Acoustic Embassy des international agierenden Gitarristen, Komponisten und Kulturpreisträgers auf. Mit Stimmungen aus Latino, Django Reinhardts Swing, Pop, Jazz und Flamenco kreieren sie ihre melodische Mixtur, die voller Leidenschaft dargeboten wird.



## Soleil Niklasson Quintet

**Soleil Niklasson - Vocals**  
**Andreas Laux - Saxophone**  
**Sven Bachmann - Piano**  
**Caspar van Meel - Bass**  
**Andreas Griefingholt - Drums**

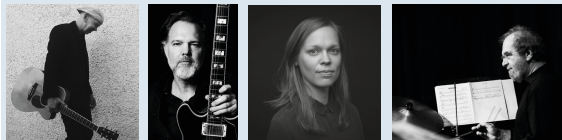
Das Soleil Niklasson Quintet entwickelt einen eigenen Sound - impulsiv und zugleich sensibel zwischen Jazz & Soul. Die Band zeigt, dass sich Power pur und sanfte leise Töne wunderbar miteinander kombinieren lassen. Im Mittelpunkt der Band steht die hervorragende amerikanische Sängerin, Soleil Niklasson stammt aus Chicago und ist mit Jazz, Gospel und Soul aufgewachsen. Diese Authentizität spürt man in ihrer Musik und in ihren Konzerten. [soleilniklassonquintet.com](http://soleilniklassonquintet.com)



## Thoroddsen / van Endert / Weiss / Entzian

**Björn Thoroddsen - Gitarre & Vocals**  
**Philipp van Endert - Gitarre**  
**Hendrika Entzian - Bass**  
**Peter Weiss - Drums**

Mit großer Spannung darf man sich auf das Zusammentreffen der beiden Ausnahmegitarristen Björn Thoroddsen (Island) und Philipp van Endert (Deutschland) freuen. So unterschiedlich ihre Stile und Geschichten auch sind, umso überraschender und berührender ist ihr gemeinsame musikalische Sprache und der Sound, der sich entfaltet sobald ihre Gitarren (Steelstring- & E-Gitarre) miteinander verschmelzen. Unterstützt werden sie dabei vom unverwechselbaren Spiel von Hendrika Entzian am Bass und Peter Weiss an den Drums.



# 29.10.

20 Uhr

## Malstrom

**Florian Walter - Sopran-/Altsaxophone**  
**Jo Beyer - Drums**  
**Axel Zajac - Guitar**

Malstrom treibt auf einem natürlichen Rhythmus, aber klingt dabei niemals banal. Oftmals sind die musikalischen Reisen mit einer Spur Humor gewürzt. Man ist überrascht, wie farbenreich das Spiel dieser erfolgreichen Basic-Besetzung sein kann, die bereits zahlreiche Preise abräumte.



Wenn auch Sie den Jazz in Neuss fördern möchten, so freuen wir uns über jeden Beitrag auf das Konto der Stadt Neuss: IBAN: 3830 5500 0000 0010 3150, SWIFT-BIC: WELADEDN, Verwendungszweck: Blue in Green, Kulturforum Alte Post  
Impressum: Stadt Neuss - Der Bürgermeister, Leitung: Hans Ennen-Köffers, Künstlerische Leitung: Philipp van Endert, Redaktion: Hans Ennen-Köffers, Philipp van Endert, Birgit Wilms [www.blueingreen-jazz.de](http://www.blueingreen-jazz.de) [www.altepost.de](http://www.altepost.de)

